99006005017000

Abweichende Arbeitszeit für Saison- und Kampagnebetriebe beantragen

Heruntergeladen am 26.07.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/218410342/L100038

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99006005017000
Leistungsbezeichnung I	Abweichende Arbeitszeit für Saison- und Kampagnebetriebe beantragen
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Thüringen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (gold)
Begriffe im Kontext	
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Arbeitsschutz (006)
Verrichtungskennung	Bewilligung (017)
SDG-Informationsbereich	Gesetzlich oder durch Rechtsverordnung geregelte Beschäftigungsbedingungen einschließlich Arbeitsstunden, bezahlter Urlaub, Urlaubsansprüche,

Modul	Sachverhalt
	Rechte und Pflichten in Bezug auf Überstunden, Gesundheitskontrollen, Beendigung von Verträgen, Kündigung oder Entlassungen)
Lagen Portalverbund	Sonderregelungen der Arbeitszeit (2030700)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	10.11.2023
Fachlich freigegen durch	Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/arbzg/__15.html https://www.gesetze-im-internet.de/arbzg/__15.html
Teaser	Ausnahmen zur Abweichung einer längeren täglichen Arbeitszeit für Saison- und Kampagneberiebe müssen Sie sich als Arbeitgeber von der zuständigen Behörde bewilligen lassen.
Volltext	Die werktägliche Arbeitszeit eines Arbeitnehmers beträgt acht Stunden. Sie kann auf bis zu zehn Stunden verlängert werden, wenn innerhalb von sechs Kalendermonaten oder in 24 Wochen im Durchschnitt acht Stunden werktägliche nicht überschritten werden. Sie können für die Zeit der Saison oder Kampagne eine Ausnahme bei der zuständigen Behörde beantragen, wenn es sich bei Ihren Unternehmen um einen Saison- und Kampagnebetrieb handelt. Die Verlängerung der Arbeitszeit über acht Stunden werktäglich muss durch eine entsprechende Verkürzung der Arbeitszeit zu anderen Zeiten ausgeglichen werden.
Erforderliche Unterlagen	• Beantragungszeitraum • Gründe für die Beantragung • Anzahl der Arbeitnehmer • Betroffene Arbeitsplätze/Tätigkeiten • Vor- und Nachteile des geplanten Schichtsystems • Tarifvertrag (falls vorhanden) • Arbeitszeitvereinbarungen • Ruhepausenverteilung • Ruhezeit • Schichtplan

Modul	Sachverhalt
	• Nachweis über den Ausgleich der verlängerten Arbeitszeiten • Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung • Stellungnahme Betriebsärztin/-arzt • Stellungnahme Fachkraft für Arbeitssicherheit • Stellungnahme Betriebs- oder Personalrat (falls vorhanden)
Voraussetzungen	• Sie können den Antrag nur stellen, wenn Sie Arbeitgeberin oder Arbeitgeber sind. Die Beantragung ist nur für Saison- und Kampagnebetriebe in der Saison oder Kampagnen möglich. • Sie müssen ein Nachweis erbringen, dass die Verlängerung der Arbeitszeit über acht Stunden werktäglich durch eine entsprechende Verkürzung der Arbeitszeit zu anderen Zeiten ausgeglichen wird. • Bei der Gefährdungsbeurteilung ist die Belastung durch: Lage und Dauer der Arbeitszeit, besondere Formen der Arbeitszeit (zum Beispiel Schichtarbeit, Arbeit auf Abruf), Gefährdungen mit Zeitbezug zum Beispiel durch schwere körperliche Arbeiten, Lärm, Gefahrstoffe, Strahlung und gegebenenfalls Sonn- und Feiertagsarbeit beziehungsweise die ausreichende Kompensation durch Ruhepausen sowie tägliche und wöchentliche Ruhezeiten zu bewerten und das Ergebnis der Bewertung zu dokumentieren. • Stellungnahme des Betriebsarztes/der Betriebsärztin. • Die Ruhepausen und die Ruhezeiten müssen eingehalten werden.
Kosten	Gebühr: 80€ - 2.500€
Verfahrensablauf	Eine Bewilligung für eine abweichende längere tägliche Arbeitszeit für Saison- und Kampagnebetriebe für die Zeit der Saison oder Kampagne können Sie schriftlich oder online beantragen. Sie können die Ausnahmebewilligung schriftlich beantragen: • Beschreiben Sie dafür Ihr Anliegen formlos. • Senden Sie Ihren Antrag an das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz, einschließlich der erforderlichen Unterlagen und Nachweise. • Sind erforderliche Unterlagen beziehungsweise

Modul	Sachverhalt
	Informationen für die Bearbeitung unvollständig, werden Sie umgehend von der Sachbearbeitung kontaktiert. • Das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz prüft die Unterlagen. • Sind die Voraussetzungen für die Ausnahmebewilligung erfüllt, erhalten Sie einen zustimmenden Bescheid. • Erst danach darf eine von den Vorschriften abweichende Beschäftigung erfolgen. • Sind die Voraussetzungen für die Genehmigung nicht erfüllt, erhalten Sie eine Ablehnung. Möchten Sie die Genehmigung online beantragen, sind die folgenden Schritte durchzuführen: • Aufruf des Online-Dienstes • Füllen Sie die Felder des Online-Dienstes vollständig aus und übersenden den Antrag an das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz einschließlich der im Antrag aufgeführten Unterlagen und Nachweise. • Die weiteren Verfahrensschritte entsprechen dem schriftlichen Antrag.
Bearbeitungsdauer	4 Woche(n)
Frist	Eine Ausnahme wird nur für einen befristeten Zeitraum erteilt.
weiterführende Informationen	
Hinweise	
Rechtsbehelf	• Widerspruch • Weitere Information, wie Sie Widerspruch einlegen, finden Sie im Bescheid über Ihren Antrag.
Kurztext	• Abweichen von Regelungen zur Schichtzeit Bewilligung • Ausnahmebewilligungen einer abweichenden längeren täglichen Arbeitszeit für Saison- und Kampagnebetriebe für die Zeit der Saison oder Kampagne. • Eine Ausnahme für eine Beschäftigung von Arbeitnehmern mit einer längeren täglichen Arbeitszeit

Modul	Sachverhalt
	von maximal 12 Stunden kann durch die zuständige Stelle bewilligt werden. • Die Ausnahme wird befristet erteilt. • Antrag kann schriftlich oder online gestellt werden. • Voraussetzungen: Antrag nur durch Arbeitgeberin oder Arbeitgeber stellbar. Die Beantragung ist nur für Saison- und Kampagneberiebe für die Zeit der Saison oder Kampagne möglich. Es muss nachgewiesen werden, dass es sich um ein Saison- und Kampagnebetrieb handelt. Begründung zum Zeitraum. Es ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Arbeitszeit über acht Stunden werktäglich durch eine entsprechende Verkürzung der Arbeitszeit zu anderen Zeiten ausgeglichen wird. Die tägliche längere Arbeitszeit muss Bestandteil der Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung sein. Stellungnahme des Betriebs- oder Personalrats (falls vorhanden) Stellungnahme des Betriebsarztes/der Betriebsärztin • Zuständig: Regionalinspektion Mittelthüringen des Thüringer Landesamts für Verbraucherschutz (TLV) Abteilung Arbeitsschutz
Ansprechpunkt	Wenden Sie sich an Ihre zuständige Regionalinspektion des Thüringer Landesamts für Verbraucherschutz (TLV), Abteilung Arbeitsschutz.
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	Abweichende Arbeitszeit für Saison- und Kampagnebetriebe beantragen, Applying for different working hours for seasonal and campaign businesses